



© H.-J. Zietz

Die Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz lädt Sie ein.

Leitung

Dr. Janine Sybertz,
Dr. Eick von Ruschkowski,
Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz

Teilnahmegebühr

130 € für einen Tag (einschließlich Mittagessen und Tagungsgetränke)

265 € für zwei Tage (einschließlich Mittag-, Abendessen und Tagungsgetränke)

Ort

Naturschutzakademie
Camp Reinsehlen,
29640 Schneverdingen

13./14. Januar 2025

Junge Naturschutz-Forschung in Niedersachsen

Für Wissenschaft und Praxis.

Offen für alle Interessierten.



Niedersachsen. Klar.

Junge Naturschutz-Forschung in Niedersachsen



Aus dem ersten Impuls wächst langsam eine Tradition: im Januar 2025 findet zum dritten Mal unser Kolloquium zu naturschutzrelevanten Themen in Niedersachsen statt, bei dem junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler mit Praktikerinnen und Praktikern zusammenkommen. Nach den letzten beiden sehr bereichernden Formaten freuen wir uns sehr, Sie wieder ins Camp Reinsehlen einzuladen.

Praktischer Naturschutz braucht eine wissenschaftliche Grundlage, wissenschaftlicher Naturschutz braucht Input aus der Praxis! Wir freuen uns auf eine spannende Themenvielfalt aus Naturschutz und Landschaftsplanung.

Wir wollen mit dieser Tagung allen Interessierten die Möglichkeit geben, sich zu aktuellen Naturschutzthemen auszutauschen, sich mit jungen engagierten Menschen im Naturschutz zu vernetzen und hilfreiche Impulse mit in den Arbeitsalltag zu nehmen. Den Schwerpunkt des Kolloquiums bilden aktuelle wissenschaftliche Arbeiten zum Naturschutz in Niedersachsen.

Eine Teilnahme kann auch tageweise erfolgen.

Montag, 13. Januar 2025

ab 09:00 Uhr Ankommen / Kaffee im Foyer

09:30 Uhr Begrüßung und Einführung
Dr. Eick von Ruschkowski, Dr. Janine Sybertz,
Naturschutzakademie

09:40 Uhr Untersuchungen zur Brutbiologie, Habitatnutzung und Nahrungsökologie des Wiedehopfes (*Upupa epops*) in der Region Hannover
Maren Elisa Hartmann und Lukas Igelbrink,
Hochschule Osnabrück

10:40 Uhr Besiedlungsdynamik von Fischen in Kleingewässern des Naturschutzgebietes Meerbruchswiesen (NSG HA 190) am Steinhuder Meer nach dem Winterhochwasser 2023/2024
Jannis Ernst, Universität Hildesheim

11:20 Uhr Kaffeepause

11:40 Uhr Erfolgskontrolle von Artenhilfsmaßnahmen zur Wiederansiedlung von *Succisa pratensis*, *Rhinanthus angustifolius*, *Bromus racemosus* und *Bistorta officinalis* in der Stadt Oldenburg
Sarah Höbel, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

12:20 Uhr Untersuchungen zur Vegetation und Mortalität von *Empetrum nigrum* (L.) und *Calluna vulgaris* (L.) Hull in Küstenheiden auf Sylt
Ramona Isabel Ressel, Leuphana Universität Lüneburg

13:00 Uhr Mittagspause

14:00 Uhr Auswirkungen der Erhöhung der Strukturvielfalt auf die funktionelle Zusammensetzung und Vielfalt der Krautschichtgemeinschaften in norddeutschen Buchenwäldern (*Fagus sylvatica* L.)
Luzie Glock, Leuphana Universität Lüneburg

14:40 Uhr Lokale Pflanzendiversität in Laubwäldern
Jolina Paulssen, Universität Bremen

15:10 Uhr Kaffeepause

15:30 Uhr Einfluss von Habitattyp, Kadavertierart und abiotischen Faktoren auf die Diversität und Abundanz von Aaskäfern (*Coleoptera: Silphidae*) an exponierten Wildtierkadavern. Ein Vergleich zwischen den Nationalparks Bayerischer Wald und Hainich
Nina Flatau, Universität Hildesheim

16:10 Uhr Bruthabitatwahl und Bruterfolg von Vögeln innerhalb verschiedener Varianten von Kurzumtriebsstreifen in einem modernen silvoarablen Agroforstsystem
Jana Linnebank, Leibniz Universität Hannover

16:40 Uhr Abschlussdiskussion zum ersten Tag

17:00 Uhr Ende der Veranstaltung für Teilnehmende des ersten Veranstaltungstags

18:30 Uhr Gemeinsames Abendessen für Teilnehmende beider Veranstaltungstage



Dienstag, 14. Januar 2025

ab 09:00 Uhr Ankommen / Kaffee im Foyer

09:30 Uhr Begrüßung und Einführung

*Dr. Eick von Ruschkowski, Dr. Janine Sybertz,
Naturschutzakademie*

09:40 Uhr Die naturschutzfachliche Bedeutung der Gipskarstlandschaft im südwestlichen Harzvorland und die drohende Zerstörung seltener Habitats durch industriellen Gipsabbau

Claudia Maria Beyhl, Leibniz Universität Hannover

10:20 Uhr Biodiversitätsveränderungen in Freiflächen-Photovoltaikanlagen - Wechselwirkungen und Einflussfaktoren nutzbar machen?

Julia Lüdemann, Leuphana Universität Lüneburg

11:00 Uhr Kaffeepause

11:20 Uhr Nutzung des Heus von geschützten Halbtrockenrasen? Futterqualität ändert sich mit Nährstoffverfügbarkeit und Kräuter-Gräser-Verhältnis in einem Naturschutzgebiet in Norddeutschland

Nele Zellmann, Universität Hildesheim

11:50 Uhr Nutzungsverhalten von Besucher:innen in der Lüneburger Heide in Bezug auf den Birkhuhnschutz

Jane Telkmann, Leuphana Universität Lüneburg

12:30 Uhr Vom Biodiversitätserleben zum Engagement: Wie signifikante Lebenserfahrung Werte prägen und zum Aktivismus anregen

Milan Büscher, Universität Osnabrück

13:00 Uhr Mittagspause

14:00 Uhr Gamification für den Artenschutz der Fledermaus nutzen

Ann-Katrin Krebs, Leuphana Universität Lüneburg

14:40 Uhr Gamification im Sachunterricht: Fledermäuse spielerisch entdecken

Stina Berger, Leuphana Universität Lüneburg

15:20 Uhr Kaffeepause

15:40 Uhr Biodiversität vor der Haustür: Partizipation, psychologische Faktoren, Auswirkungen und Akzeptanz naturschützender Maßnahmen in diversen Wohnkontexten

Svea Hörberg, Leibniz Universität Hannover

16:10 Uhr Partizipative Erstellung eines digitalen Lehrpfades für FÖJler:innen unter Berücksichtigung des Umweltpsychologischen Modells von Hamann, Baumann und Löschinger.

Fiona Oerding, Hochschule für Nachhaltige Entwicklung Eberswalde

16:40 Uhr Abschlussdiskussion zum zweiten Tag

17:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Damit wir alles gut vorbereiten können, melden Sie sich möglichst zeitnah für die Veranstaltung an.

Bitte geben Sie dieses Detailprogramm auch an andere Interessierte weiter.

Noch Fragen? Ich helfe Ihnen gerne:

Juliane Draack

Telefon (05199) 989-73 • Fax -95

juliane.draack@nna.niedersachsen.de

Anreise ...

... mit der Bahn

Bei Veranstaltungen im Camp Reinsehlen stellen wir für Sie einen kostenlosen Transfer mit dem Taxiunternehmen Kleinschmidt vom / zum Bahnhof Schneverdingen bereit. Bitte bestellen Sie dies bei der Anmeldung vor.

... mit dem Auto

- von Norden: B3 über Wintermoor bis Barrl fahren. Hier rechts abbiegen-

- von Süden und Osten: Von der Abfahrt der A7 „Schneverdingen“ Richtung Hamburg bis Barrl fahren. Hier links abbiegen.

- von Westen: In Schneverdingen Richtung Wintermoor fahren. Nach 3 bis 4 km in Reinsehlen rechts abbiegen.

...Vor Ort bitte den Schildern „Camp Reinsehlen“ folgen.



Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz
Hof Möhr
29640 Schneverdingen



Absender/Rechnungsanschrift (ggf. Stempel) – bitte in Druckschrift

.....
.....
.....
.....



Name, Vorname (Teilnehmer/Teilnehmerin)

E-Mail

Telefon



.....
.....

.....

Kolloquium 25-037 am 13. und 14. Januar 2025

Junge Naturschutz-Forschung in Niedersachsen

Bitte **unbedingt** Zutreffendes ankreuzen:

- Meine Dienststelle ist dem Haushaltswirtschaftssystem (HWS) des Landes Niedersachsen angeschlossen
- Ich möchte am gesamten Kolloquium teilnehmen (13.-14.01.).
- Ich möchte nur an einem der beiden Tage teilnehmen: _____
- Ich möchte am 13.01.2025 um 8:45 Uhr vom Bahnhof in Schneverdingen abgeholt werden.
- Ich möchte am 14.01.2025 um 8:45 Uhr vom Bahnhof in Schneverdingen abgeholt werden.
- Ich bin damit einverstanden, dass Teilnehmerlisten ausgehändigt und vorab als PDF versandt werden.
- Ich möchte gerne weiterhin Einladungen zu Veranstaltungen erhalten und bin deshalb mit der Erfassung und Speicherung meiner Daten bei der Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz für den genannten Zweck einverstanden.
- Ich stimme den Teilnahmebedingungen zu und habe die Hinweise zum Datenschutz zur Kenntnis genommen.**
www.nna.niedersachsen.de/tnds/. Diese Zustimmung ist zur Teilnahme an der Veranstaltung erforderlich.

Damit wir alles gut vorbereiten können, melden Sie sich bitte möglichst zeitnah an. Vielen Dank.

Datum

Unterschrift

.....

zurück ggf. per Fax (05199) 989-95 oder per E-Mail anmeldung@nna.niedersachsen.de oder nutzen Sie unser Anmeldeportal www.nna-anmeldung.de

Tagungsort Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz • Camp Reinsehen • 29640 Schneverdingen
Telefon (05199) 989-10 • www.nna.niedersachsen.de • anmeldung@nna.niedersachsen.de

Übernachtung: Für Veranstaltungen im Camp Reinsehen ist bis 8 Wochen vor der Veranstaltung ein Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen im Hotel Camp Reinsehen reserviert. Bitte buchen Sie unter Angabe des Veranstaltungstitels und –nummer Ihr Zimmer direkt beim Hotel. Sie erreichen das Hotel Camp Reinsehen unter: Tel.: 05198-9830 oder unter info@campreinsehen.de. Bei einer Buchung über die Buchungsplattform des Hotels oder einer anderen Internetseite können Sie nicht auf unsere Sonderkontingente zugreifen.